

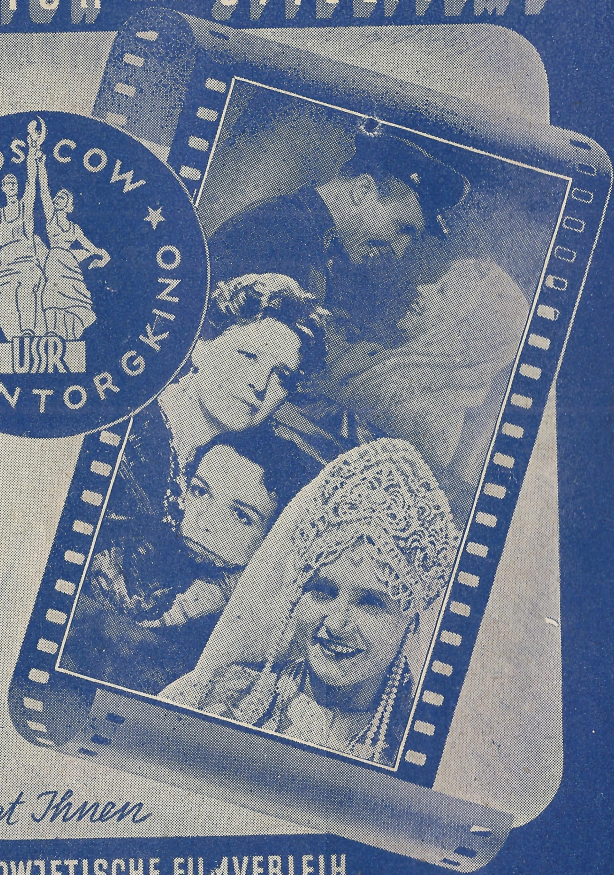
*ausgeführt am Freitag 12. 4. 46  
in der Tribüne und dort in der ersten Loge*

# Ein Walzertraum



OPÉRETTE VON OSCAR STRAUS

*Die erfolgreichen sowjetischen*  
**KULTUR-UND SPIELFILME**



*Bringt Ihnen*

**DER SOWJETISCHE FILMVERLEIH**

**SOJUSINTORGKINO**

VERTRETUNG IN DEUTSCHLAND, BERLIN N 58, MILASTR. 2

# Ein Walzertraum

Operette in drei Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson

MUSIK: OSCAR STRAUS

INSZENIERUNG:

EDUARD ROGATI

MUSIKALISCHE LEITUNG:

EGON HERZ

HERBERT KAWAN

TÄNZE: JENS KEITH

CHÖRE: KURT BANGERT

BILD:

LOTHAR SCHENK VON TRAPP

KOSTÜME:

ANDRÉ UND

THEATERKUNST GMBH.

TECHNISCHE EINRICHTUNG:

OTTO SCHENK

BELEUCHTUNG:

MAX ROSEN

OBERGEWANDMEISTERIN:

EDASTRAUSS

ABENDREGIE:

HARRY MELLIN



# Metropol-Theater



## Briefmarken-Klapper

*In altbekannter, reeller Weise  
An- und Verkauf, sowie Abschätzungen  
von Sammlungen, Nachlässen u. Raritäten  
Beratungen kostenlos*

**Berlin N113, Driesener Straße 14, I. Etage**  
an der Bornholmer Straße

# JAMARA

**Die intime Tanzbar von jeher mit der besten Tanzmusik des Nordens**  
**Berlin N54, Brunnenstraße 30 U-Bahn Bernauer Straße**

*Es spielt:*

**SILVIANO** mit seinem  
Schau- und Attraktionsorchester

Ab 17 Uhr geöffnet

Die intime Cocktailstunde sonntags von  
Donnerstag geschlossen 16 bis 18 Uhr – Vorzügliche kalte  
Tischbestellung erbeten und warme Küche, gepflegte Getränke



**Städt. Feuerversicherungsanstalt Berlin**  
**Berlin W 35, Am Karlsbad 4-5**

Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Leitungswasser-,  
Sturmschadenversicherung  
Haftpflicht-, Kraftfahrzeug-, Transportversicherung

Nächste Geschäftsstellen:  
**N 58. Stargarder Str. 12a, Reinickendorf-Ost, Hauptstr. 62**

*Bert. Moden*

Neuanfertigung eleganter

Kleider  
Mäntel  
Kostüme  
Blusen

bei Materialzugabe

BERLIN NW 7, FRIEDRICHSTRASSE 120  
am Oranienburger Tor

## *Café International*

FRANZ EDEL

ARNO KÖLBLIN

Moderne Kapelle - Tanz ab 5 Uhr

Pankow, Berliner Straße 76

U-Bahn Schönhauser Allee

Blumendekoration:


Hermann Faßbender

Metropol-Theater:

Intendanz: Berlin N 58, Schönhauser Allee 123  
Fernruf: 42 33 25

Fahrverbindung: U- und S-Bahn Schönhauser Allee  
Straßenbahn Linie 47 und 49

---



# Metropol-

## Ein Walze

Operette in drei Akten von FELIX DÖRMANN und  
aus HANS MÜLLERS

**MUSIK: OSCAR**

**Inszenierung: EDUARD ROGATI**

**Musikali-**

**PERSO**

Joachim XIII., Fürst von Flausenthurn . . . . .

Prinzessin Helene, seine Tochter . . . . .

Graf Lothar, Vetter des Fürsten . . . . .

Leutnant Niki . . . . .

Leutnant Montschi . . . . .

Friederike von Insterburg, Oberkammerfrau . . . . .

Wendolin, Hausminister . . . . .

Sigismund, Leiblakai . . . . .

Franzi Steingruber, Dirigentin einer Damenkapelle . . . . .

Annerl, Geigerin . . . . .

Die Tschinellenfifi . . . . .

**Tanzeinlagen in**

Tritsch-Tratsch-Polka von Johann Strauß; Rita Zabl

An der schönen blauen Donau, Walzer von Johann Strauß;

Zeit: Jahrhundertwende. Ort der Handlung: Wien

**Pause nach dem**

aj

# Theater

---

# ertraum

LEOPOLD JACOBSON mit Benützung einer Novelle  
„Buch der Abenteuer“

AR STRAUS

che Leitung: EGON HERZ / HERBERT KAWAN

NEN:

.....	Julius Geisendörfer
.....	{ Ilse Hülper
.....	{ Ilse Hübener
.....	{ <u>Paul Westermeier</u>
.....	{ <u>Adi Appelt</u>
.....	{ Emil Frickartz
.....	{ Luitpold Ganther
.....	Adi Veuhoff
.....	Grete Brill
.....	Fred Kronström
.....	Hermann Mannebach
.....	{ <u>Gretl Schörg</u>
.....	{ Oda Troll
.....	{ Ruth Gerntholtz
.....	Waltraut Henze
.....	{ Else Reval
.....	{ <u>Erna Haffner</u>

zweiten Akt:

ekow, Joachim Schwer und die Ballettgruppe  
Helga Wasmer-Witt / Ellen Mellin und die Ballettgruppe  
andlung: Fürstentum Flausenthurn

1. und 2. Akt





Ihr Neuheiten-Lieferant

Briefmarkengroßhandlung

**OTTO BIESEKE**

**BERLIN N58** Buchholzer Straße 1

Fahrverbindung: U-Bahn Danziger Straße  
S-Bahn Schönhauser Allee

---

Geschäftszeit ab 13 Uhr. Sonntags geschlossen



**Toste**

**Backpulver**

**Ein Begriff!**



**PAUL BLOHM**

Seifen, Wirtschaftsartikel, Kosmetik

**Berlin N54, Rosentaler Straße 1**

Such' nicht lange, geh' zu Blohm,  
Da findest Du das Richtige schon!



# Ein Strauß aus Wien

Dieser Straus schreibt sich mit einem S — im Gegensatz zu den „Sträußen“ der großen Wiener Walzer-Dynastie: zu Johann Vater, Johann Sohn mit seinen Brüdern Eduard und Joseph. Wir sprechen von Oscar Straus, dem Komponisten des *Walzertraums*. Auch er ist aus der Donaustadt, und auch in seinen Walzern singt und schwingt die lachende und weinende Seligkeit:

Leise, ganze leise  
klingt's durch den Raum,  
zärtliche Weise,  
Walzertraum . . .

Das ist die eine Seite seiner Musik: hingegeben dem wiegenden Rhythmus, der ewigen Melodie. Und die andere Seite seiner Musik ist Verspieltheit; sie liebt die kabarettistische Form des Chansons:

Olala — das kann naiv sein . . .  
Olala — das kann sehr tief sein . . .

Der Schüler des „ernsten“ Komponisten Max Bruch schreibt auch ein paar Opern (z. B. *Colombine* — *Das Tal der Liebe*) und mehrere Singspiele (*Die himmelblaue Zeit* — *Eine Ballnacht* — *Der letzte Walzer*), aber seine eigentliche Welt ist die Operette.

Aus seinem Herzen strömt die Wiener Melodie; sie ist die Substanz, aus der er immer wieder schöpft, ohne daß sie sich jemals erschöpft. Und in seinem Hirn ist etwas, für das es nur ein Fremdwort gibt: Esprit. — Ein glückliches Gemisch.

Gerade der geistig-witzige Teil seines Wesens macht die Operetten, die leicht in Sentimentalität zerfließen könnten, immer wieder amüsant. Nicht zuletzt verdankt er die Anregung dazu Ernst von Wolzogens Berliner Cabaret, dem „Überbrettl“, von dem aus seine graziösen und satirischen Liedchen weite Kreise zogen — wie *Die Musik kommt* (mit den Worten von Liliencron), *Die Haselnuß* und *Der lustige Ehemann*.

Aber die kleine Form genügte ihm genau so wenig wie die Führung einer Ehe, wie die Enge einer Stadt. Er war sehr anspruchsvoll — dem Leben gegenüber. Darin ist er ein Parallelfall zu seinem Kollegen d'Albert. Auch Straus war mehrmals verheiratet: die Schauspielerin Bozena Bradsky war seine Frau, dann eine Geigerin, noch eine Geigerin, auch diese war nicht seine letzte Frau.

Er komponierte auf dem Instrument der Maria Theresia, das er sich gekauft hatte. — Er trägt das Kreuz der Ehrenlegion. — Er lebte in Berlin, in Wien, Paris, New York. — Er wohnt in Hollywood. — Ein großer „Konsument“, ein Meister der Musik, ein Mann von Welfrnf.

Und diese Atmosphäre eines reichen, bunten Lebens ist in seinen Operetten. Er begann mit der Offenbachiade *Die lustigen Nibelungen*, einer frechen Parodie auf Richard Wagner, die den Protest der Oberlehrer heraufbeschwor. Dann kamen, um nur einige seiner Operetten zu nennen: *Ein Walzertraum* (1907) — *Rund um die Liebe* — *Die Perlen der Kleopatra* und *Die Teresina* mit der Massary. Sie hatte das Format für sein Werk; sie war „Eine Frau, die weiß, was sie will“.

In jeder Großstadt, in der er lebte, und in jeder neuen, in die er kam auf seinem ruhelosen Wege, hatte er einen treuen Begleiter: seine Musik. Sie begrüßte ihn im Theater, im Café, im Hotel. Sie ist so international wie er. Und doch: der Laie, der sie hört, fühlt gleich, — sie ist aus Wien. Und der Kenner weiß sofort: der Tonfall und die noble Harmonie sind unverkennbar Oscar Straus.

Den größten Erfolg seines Lebens hatte aber der 37jährige Komponist mit dem *Walzertraum*; nur Lehár's *Lustige Witwe* hat ähnliche Aufführungsziffern zu verzeichnen. Der zärtliche Walzer daraus und das spritzige „Piccolo — Tsin-tsin-tsin“ sind charakteristische Beispiele für die Weite seines Talentcs, das ihm zur Weltberühmtheit verhalf. Günther Schwenn

## Café Nord

Schönhauser Allee 83, Ecke Wichertstraße

ZWEI MINUTEN VOM METROPOL

Täglich Tanz

400 Sitzplätze

**Es gibt wieder Radioapparate !**

**Wo?**

Bei **Lampen-Hoffmann**

**Elektro — Radio**

**Berlin N 54, Brunnenstr. 178**

## Bücher

gute Einzelwerke, Romane, Klassiker,  
ganze Bibliotheken, Ölgemälde, gutes  
altes Porzellan, Kristall, Bronzefiguren  
sowie Wandteller kauft immer

**K. PEKEL**

Berlin C, Neue Schönhauser Str. 2

— Ankauf von Briefmarken —

## **PRIVATKURSE LANGER**

zur Zeit **BERLIN N54,**  
**Lothringer Straße 28/29**

zwischen  
Rosentaler u. Schönhauser Tor

Anmeldungen  
11 — 13 und 17 — 20 Uhr  
außer Freitag nachmittag

*Die bewährte Privatschule für  
kaufmännische, allgemeinbil-  
dende und höhere Schultächer*

Anstaltsleiter **Felix J. Langer**  
Studienrat i. R.



## **Haarfärbespezialist**

**Herbert Brauer** empfiehlt sich für die  
schwierigsten Fälle  
Vorankündigung erbeten!

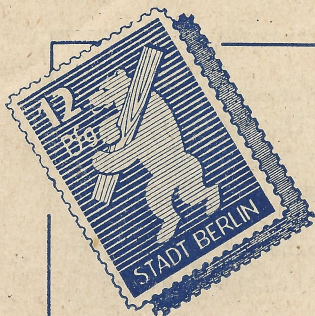
**SALON BRAUER, BERLIN NO 55**  
Greifswalder Straße 8 (Nähe Königstor)

## **Kinotechnik Walter Lange**

**Berlin N54, Lothringer Straße 48**

*Kinomechanische Werkstätten für  
Normal- und Schmalfilm*

Ankauf und Verkauf von Kinogerät jeder Art



# Briefmarken

Sammlungen jeder Art und Größe,  
Restposten, Bogen, alte Briefschaften  
kauft ständig zu guten Preisen

## OTTO KÜHNE

Berlin-Friedrichsfelde      Alt-Friedrichsfelde 81

Fachgeschäft seit 24 Jahren

Wochentäglich 9 bis 18 Uhr, außer Montag und Sonnabend  
Straßenbahn: Linie 69, Schloßstraße Ecke Alt-Friedrichsfelde  
U-Bahn: Friedrichsfelde      S-Bahn: Friedrichsfelde-Ost

# Chery-Bar

die gepflegte Unterhaltungsstätte von

## ALBERT KUNISCH

• MUSIK • TANZ •

GUTE KÜCHE

BERLIN N 4, Oranienburger Straße 39  
Speise-Restaurant    Greifswalder Straße 226